



Was ändert sich nach dem kommenden Sonntag?

Sicherlich hat der bevorstehende Ausgang der Landtagswahl in Hessen nicht direkt etwas mit der Berufspolitik zu tun, jedoch ist einiges für die weitere Zukunft mehr als ungewiss. Geht es, je nach Ausgang der Ergebnisse für die einzelnen Parteien, mit unserer Großen Koalition weiter oder ändert sich vielleicht grundlegend etwas, bedingt durch eine mögliche Neuwahl des Bundestages? Unsere Aufgabe als Berufsverband **VAA** kann es sicherlich nicht sein, darüber weiter zu spekulieren, aber beschäftigen wird dies wohl sämtliche MitgliederInnen.

Kommen wir übergangslos zu unseren eigenen "kleineren" Problemen. Jüngst waren wir seit zwei Tagen ohne Inhalt mit unserer Homepage im Internet vertreten. Sicherlich besonders ärgerlich, da unsere Facebook-Kampagne im vollen Gange ist und Interessierte zwar auf die Seite klicken konnten, jedoch statt dies



> Herzlich willkommen bei der VAA

Die VAA, die **VEREINIGUNG ANGESTELLTER ARCHITEKTEN**, ist die berufsständische Interessenvertretung der angestellten und beamteten ArchitektInnen aller Fachrichtungen, der StadtplanerInnen sowie der Studierenden bzw. AbsolventInnen der genannten Fachrichtungen und aller nicht beschäftigten Kammermitglieder.

nur einen weißen Bildschirm sahen. Dass es neben dem realen Leben noch eine virtuelle Welt zu geben scheint, lässt sich aus der Begründung unseres Betreuers der Website erahnen "... da durch Hosteurope auf Grund der PHP-Umstellung die Log-Files deaktiviert waren, laut Hosteurope-Hinweis. Vorerst haben wir die PHP Version auf 7.0 gestellt..." und so weiter! Zum Glück haben wir jedoch in unseren Reihen zumindest zwei Menschen, die dies halbwegs verstehen und daher haben wir es in diesem Fall Dirk Schlüter zu verdanken, dass wir nunmehr wieder online sind.

Parallel zur noch laufenden obigen Kampagne im FB diskutierten wir natürlich noch weitergehend über Möglichkeiten Interessierte an unsere **VAA** zu binden. Bei allen jüngst organisierten Touren oder Seminaren haben wir immer KollegInnen angetroffen, die sich mit einer eventuellen Mitgliedschaft beschäftigen wollten - nur keiner von ihnen hat dann auch diesen Schritt ausgeführt. Selbst individuelle Anschreiben im Nachgang zeigten leider keinerlei Reaktion. Hierzu hatte Gabi Brand eine tolle Idee. Vielleicht sind diese Interessierten noch nicht ganz so weit, eine Mitgliedschaft einzugehen. Daher sollten wir mit einer "Folge-Tour" bei ihnen speziell nachfassen. Ein gutes Beispiel könnte hierbei die "Mies-Führung in Krefeld" sein. Das Bauhaus-



Jubiläum schließt sich jetzt an und wir könnten genau diese KollegInnen speziell dazu anschreiben, weil sie ja an diesem Thema besonders interessiert sind. Also haben wir beschlossen, die demnächst veröffentlichten Termine zum Thema "Bauhaus im Westen" genau zu studieren und eine Veranstaltung für unseren Verband herauszusuchen. Natürlich müsste es sich hierbei um eine geschlossene Führung oder ähnliches handeln, es sollte damit ein Alleinstellungsmerkmal verbunden sein.

Die weitere Vorausschau unserer Artikel im Deutschen Architektenblatt **DAB** war ein weiteres Thema innerhalb des Arbeitskreises. Den bereits fixierten Themen "Wohnungsbau" und "Evaluierung des KiTa-

Projekts" sollen Berichte über die **VAA**-Tour "Vorbeugender Brandschutz Flughafen" sowie Interviews mit "MitgliederInnen in deren Büros" und ein Hinweis auf die nächste "**MV** und vor allem den entsprechenden Tagungsort" folgen.

Ebenso wurden weitere Tour-Ideen gesammelt: Neben der vorstehenden Bauhaus-Idee, Gasometer Barmen (evtl. **MV** 2020?), Führung Baukunstarchiv DO (wenn nicht Tagungsort **MV** 2019), Skulpturenpark Wuppertal (evtl. zu wenig fachlichen Bezug für unsere MitgliederInnen!?), Siegen - Stadt am Fluss (siehe Artikel **DAB**), Jugendheim Altena mit sehenswertem Aufzug. Für weitere Ideen aus dem Kreise der Newsletter-Bezieher bedankt sich im Voraus unser Arbeitskreis!

Abschließend wurde noch über einen Vorschlag als Antrag in der kommenden **VVS** diskutiert. Warum nicht dieses Forum um 20, wenn nicht sogar 30 MitgliederInnen reduzieren? Die Argumente, straffere und intensivere Diskussion im Plenum, derzeitige Probleme beim Rekrutieren von aktiven VerbandsmitgliederInnen durch verstärkte Arbeitsbelastung und nicht zuletzt Kosteneinsparungen bei der **VVS** und den ebenfalls kleiner werdenden Ausschüssen, überzeugten die Anwesenden zur Zustimmung innerhalb der noch tagenden Kollegen-gruppe. Wir werden zunächst sehen, was die interne Mehrheit in der übernächsten Woche dazu sagen wird, ehe die Versammlung darüber eine Entscheidung trifft.

Dies sollte mal wieder das Neueste in der VAA sein. Bitte keine Scheu mit konstruktiver Kritik, wir können damit nur besser werden!

VAA - JH - Status 27. Okt 2018

*P.S.: Die erste Abbildung ist ein Ausschnitt der Titelseite unserer **VAA**-Homepage - Das zweite Foto wurde aus der Ankündigung unserer "Mies-Tour, Krefeld" entnommen.*



Geschäftsstelle - NK "Öffentlichkeitsarbeit"
Lüntken-Werker 32. 48691 Vreden

Impressum & Kontakt:

für direkte Rückfragen:
j.held@vaa-nrw.de